

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 0148/18

Titel

Erfurt als Stadt des Friedens - Kein "Tag der Bundeswehr" auf öffentlichen Plätzen

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Beschlusspunkt 1: Der Stadtrat beschließt, dass in der Landeshauptstadt Erfurt im Jahr 2018 kein "Tag der Bundeswehr" auf öffentlichen Plätzen stattfindet.

Diesem Beschlusspunkt wird nicht zugestimmt.

Bezüglich der Durchführung des "Tages der Bundeswehr" am 09.06.2018 auf dem Domplatz fand bereits im Oktober 2017 eine Beratung beim Oberbürgermeister u. a. mit dem Kommandeur des Landeskommandos Thüringen statt, in deren Verlauf bereits die Zusage zur Durchführung der o. g. Veranstaltung erfolgte.

Die weitere Begründung zum verfassungsrechtlichen Status der Bundeswehr, welcher u. a. im Artikel 87a des Grundgesetzes geregelt ist, entnehmen Sie bitte der Beantwortung der DS 0158/18.

Beschlusspunkt 2: Des Weiteren beschließt der Stadtrat, dass keine Kriegswaffen, weder in der Außenwerbung, noch auf Straßenbahnen oder Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs, noch auf dem Domplatz zur Schau gestellt werden.

Diesem Beschlusspunkt kann auch nicht zugestimmt werden.

Zum Aspekt des "zur Schau stellen" von Kriegswaffen auf dem Domplatz im Zusammenhang mit der Durchführung des "Tages der Bundeswehr" wurde bereits in der DS 0158/18 ausführlich Stellung bezogen.

Für die weiteren zwei aufgeführten Aspekte liegt die Zuständigkeit nicht bei der Stadtverwaltung Erfurt, sondern bei den jeweiligen Firmen, die im Rahmen der Ausschreibung des Werbeglobalvertrages den Zuschlag für die jeweiligen Werbemittelträger erhalten haben bzw. bei der Erfurter Verkehrsbetriebe AG.

Anlagen

Dr. Tobias J. Knoblich
Unterschrift Amtsleiter

23.01.2018
Datum